

Unterstützung für die Ukraine

Bitte helfen Sie mit bei privater Hilfslieferung!



Ukraine-Hilfe kommt in Fahrt

Gerade die Zivilbevölkerung leidet unter dem Ukraine-Krieg besonders: Zur Angst ums nackte Überleben kommen auch die **Versorgungsknappheit** und der anhaltende Winter. **Florian Kager aus Hitzendorf** hat deshalb einen **privaten Hilfstransport** initiiert, der bereits Mitte März in die Ukraine aufbrechen soll.

Lebensmittel, Hygiene, Kleidung

Besonders gefragt dabei sind folgende Gegenstände:

- Haltbare Lebensmittel (Nudeln, Reis, Dosenahrung - bitte originalverpackt), Babynahrung
- Lebensmittel mit langer Haltbarkeit
- Süßigkeiten
- Getränkebecher (vorzugsweise natürlich Pappbecher)
- Kleine Saft-Tetrapacks 0,2l für Kinder
- Fertigsuppen (Packerlsuppen)
- Hygieneartikel (Seife, Zahnpasta, Zahnbürsten, Duschgel, Rasier-Utensilien – bitte originalverpackt), Intim-Hygieneartikel
- Warme Kleidung (Frauen, Männer, Kinder, Baby)
- Warme Socken
- Schwarze (warme) Jacken
- CB-Funkgeräte
- Feldbetten, Luftmatratzen (gerne mit Pumpen)
- Leintücher, Bettzeug
- Decken, Kissen, Handtücher
- Schlafsäcke
- Kinderschuhe & -stiefel
- Damenschuhe & -stiefel
- Desinfektionsmittel
- Kleinere Kinderspielsachen wie z.B. Buntstifte, Filzstifte, Malbücher, Bilderbücher, kleinere Spiele, Spielkarten

Gut verpackt ist doppelt geholfen

Um dem ehrenamtlichen Hilfsteam die Arbeit zu erleichtern, beachten Sie bitte:

Genau beschriften

Bitte die Sachen transportfertig und möglichst in Kartons nach Produktarten sortiert bringen. Die Kartons von allen Seiten **detailliert beschriften** (genaue Auflistung und Menge – wird an der Grenze kontrolliert).

Getrennte Schachteln

Geben Sie möglichst große Mengen vom **gleichen Produkt in je einen Karton** und bringen Sie den Karton beschriftet und transportfertig vorbei. Das spart das Auseinandersortieren, Sichten und neu Verpacken.

Diesen Freitag helfen

Hilfsgüter können am **Freitag, 11. März von 9.00 bis 17.00 Uhr** am Parkplatz **unterhalb des Gemeindeamtes** (neben Steiermärkische Sparkasse) abgegeben werden. Wer außerdem leerstehende Wohnungen zumindest auf Zeit für Kriegsflüchtlinge zur Verfügung stellen kann, wendet sich bitte an die **Bundesagentur für Betreuungs- und Unterstützungsleistungen** (BBU).

